

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Des allernamhaftigsten vnnnd hochehrnachten,
römischen Architecti, vnnnd kunstreichen Werck oder
Bawmeisters Marci Vitruvij Pollionis, zehen Bücher von
der Architectur vnd künstlichem Bawen**

Vitruvius

Basel, 1614

VD17 VD17 12:627706R

Eigentliche erkläerung der bedeutung und rechten verstands aller
fuergerissenen Figuren der r. Buecher der Architectur Oitruuij

[urn:nbn:de:bsz:31-128543](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-128543)

Register.

<p>nalischen seiten. Das vii. Cap. fol. 532</p> <p>Vom rechten grundt vnd verstand der Horologien vnd Schatten im Aequinoctio zu Rom vnd an andren orten. Das viij. Cap. fol. 536</p> <p>Vom rechten verstand vnd nutzlichen gebrauch der Horologien vnd derselbigen ersten erfindung/vnd wer solche anfänglich erdacht habe. Das 9. Cap. folio. 542</p> <p style="text-align: center;">Des Zehenden Buchs inhalt.</p> <p>VOrrede fol. 553</p> <p>Was ein Rüst oder Hebzueg sey/vnd desselben vnterscheid gegen andren Instrumenten/wie auch solche erslich erfunden/vnd von ihrer nothwendigkeit. Das i. Cap. fol. 556</p> <p>Von mancherley Machination Rüst vnd Hebzueg/so man im bau der Tempel vnd Kirchen vnd grossen gewaltigē Gebewē braucht. Das ii. Cap. fol. 560</p> <p>Von mancherley uammen der Rüst vnd Hebzueg/vnd wie solche auffgerichtet werden solten. Das iij. Cap. fol. 561</p> <p>Wie man auff eine andere art ein gewaltigen Hebzueg machen sol/ein seden vast schweren last ohn alle gefahr zu heben vnd begweltigen. Das iiii. Cap. fol. 562</p> <p>Wie man ein vast gebrüchlichen Hebzueg auff ein andere weis auffrichten möge. Das v. Cap. fol. 565</p> <p>Wüderbarliche künstliche erfindung Cresiphōtis/vast grossen schweren last vber Land zu führen. Das vi. Cap. fol. 568</p> <p>Von erster erfindung des Steinbruchs/zum</p>	<p>baw des Tempels Diane zu Epheso. Das viij. Cap. fol. 571</p> <p>Von zweyerley vnderschiedlicher Bewegung/schweren Last zu begweltigen. Das viij. Cap. fol. 573</p> <p>Von künstlicher Machinatio mancherley Wasser künstten. Das 9. Cap. fol. 578</p> <p>Von mancherley künstlichem Mülwerck. Das 10. Cap. fol. 581</p> <p>Von der bereitung einer künstlichen wasser schrauben. Das xi. Cap. fol. 584</p> <p>Von der künstlichen Machination Cresibij/ein wasser vast hoch zu heben. D3 12. Ca. fol. 587</p> <p>Wie man ein künstlich Orgelwerck mit wasser anrichten möge. Das 13. Cap. fol. 589</p> <p>Wie man durch künstliche Machination auff einem Wagen oder Schiff/den gefahrnē Weg messen sol. Das 14. Cap. fol. 593</p> <p>Von rechter bereitung vnd gebrauch der Werfsen oder Schlenckeren vnd mancherley Geschos. Das 15. Cap. fol. 596</p> <p>Von den Balisten/dasist/Schlenckeren vnd Werffen. Das 16. Cap. fol. 598</p> <p>Von rechter Proportion des Gewichts des Steins/gegends den Löchern des Werffzuegs. Das 17. Cap. fol. 599</p> <p>Von sonderlicher Machinatio/damit die Rüstzueg/zum Geschos vnd Werffen gespannt werden. Das 18. Cap. fol. 600</p> <p>Von mancherley Briggrüstung von den Feinden vnd auch wider die Feind in einer Belägerung zu brauchen. Das 19. Cap. fol. 603</p> <p>Beschluß des ganzen wercks der Architectur Vitruuij. fol. 608</p>
---	---

Ende der Capitel.

Eigentliche erklärang der bedeutung vnd rechten verstands aller fürgerissenen Figuren der x. Bücher der Architectur Vitruuij/ Registers weis gestellt.

Figuren des Ersten Buchs.

<p>Figuren der bedeutung etlicher Egyptischen zeichen/welche sie an statt der Buchstaben irer schrift bey alten zeiten gebraucht haben. 15. 16.</p> <p>Creuels/Richtscheids vnd aller gebrauchliche Geometrischen Instrument künstliche fürbildung. 21</p> <p>Tracht vnd Kleidung der eltesten Römern Rahtsherrē/Senatorum so von dieser Kleidug Togati genennet/sampt der ehrlichen Weibs Kleidung/davon sie Stolata genant/vnd auch der Römischen Kriegskleidung/welche zum streit gebraucht wurden. 24</p> <p>Zugescheinlicher bericht/inn welcher gestalt/</p>	<p>manier vnd glidmaß die Cariatischen weiber vnd Matronen an stat der Seulen in die gebew von alten Bawmeistern geordnet wurden. 26</p> <p>Künstlicher antiquitet anzeigung/wie die Römer weibliche bilder in alter Römischer Kleidung an stat der Seule mancherley gebraucht haben. 27. 28</p> <p>Fürmalung künstlicher Seulen von bildwerck/wie solche dieser zeit bey den Welschen im gebrauch. 29</p> <p>Augenscheinliche figur der Capital/so mit häuptern der weibsbilder von den alten gezieret/vnd im brauch gewesē auff die Columnen</p>
---	--

Register der Figuren.

- nen zu setzen. 30
- Augenscheinliche fürmalung des gewaltigen Siegeszeichens so die Lacedemonier vñ der hertlichen vberwindung vnd Trumpff der Platteenfer ihren nachbawren zu ewigen rhumb ihres Fürsten Pausanix gesetzt haben. 31. 32
- Abzeichnung mancherley verenderung der bossen / so ein verstendiger Bawmeister weiter nach seinem gefallen inn mancherley werck bringen mag. 33. 34. 35
- Künstliche auffreiffung der beyde Satyri/welche als sonderliche künstliche antiquitet noch heutigs tags zu Rom gesehen werden. 36
- Kugel vnd beschreibung des ganzen Erdkreiß. 38.
- Lebliche Contrafactur der bildung des Hochberühmten Malers Albrecht Dürers. 41
- Künstliche fürmalung der fassung vnd gehetiß der Bildwerck / nach antiquischer manier. 43
- Figur der vergleichung Musicalischer Proportion mit den Astronomischen Figuren. 44
- Künstliche auffreiffung des grunds vnd fundaments eines herrlichen Kirchenbawes / auß dem Triangel vnd Quadrat in rechter Symmetria auß der Teutschen Steinmetzen gründ des Maßwercks außgerissen / zum theil in der manier wie das Münster zu Meylandt von Teutschen erbawen. 52
- Künstliche auffreiffung der Orthographe der auffziehens des obgesetzten grunds oder Technographe nach der Teutschen Steinmetzen grund des Triangels mit sonderliche fleiß abgemessen. 55
- Eigentliche auffreiffung des grunds der Seulen mit ihren Basament vnd Capitälén / auch wie solche Seulen außgezogen werden. 56
- Eigentliche auffreiffung Geometrischer Architectonischer weiß ein gebew auß dem gründ auffzuziehen auß dem Zirckel / Quadrat vnd Triangel / nach gewöhnlicher Symmetria des verjüngten werck schuchts / zu augenscheinlichem Exempel der Orthographe vnd Technographe gesetzt. 57
- Hemionitis, Phyllitis, Lingua Cervina, Kuszung / Asplenon, Scolopendrium, Ceterach, Welsch Miltzkraut. 70
- Figur der grundlegung vnd ansehender auffführung der Statuawren mit ihren Thürnen vnd Wehré nach der alten manier. 75. 76
- Eigentliche Contrafactur des gewaltigen Schloß Meylandt mit etlicher desselbigen wehrenverzeichnung. 77
- Figur der verzeichnung obgemelter Weltstein vñ derselbigen versetzung in den Thürnen sampt mancherley gestalt vnd art die Quaderstein zu hawen. 78. 79
- Figur eines starcken verschrenkten gemerws / zu erhaltung grossen lasten Erdtrichs zu einer gewaltigen Schütten oder Wahl verordnet. 79.
- Künstliche fürreiffung etlicher gewaltiger gebew / so mit iren Bastey / Rondel / Streich wehren / Mawren / Schütten / Wähl / Brustwehren / Schießlöchern / Gräben / mit aller zugehör außs allerwehrtfastest zugericht. 80
- Eygentliche fürmalung der künstlichen Wind vnd Dampffgefesz vñd Feuerkuglen so vom Vitruvio alle Solipele ganant werden. 87
- Eigentliche fürmalung des achteckigē Thurns von Marmelstein zu Athen von Andronico Cyrrhese erbawen / vñd Palladia genant / die witterung durch verenderung der Wind zu bezeichnen. 68
- Fürmalung der Wetterzeiger / vñ auffreiffung des grunds vñd gesetztes Thurns Tritonis. 90
- Figur des außgerissnen Stockes / von Vitruvio Amusium genant / wie solcher nach der Bleywag gericht / vñd auß dem schattendes mitlern Streffs verzeichnet vñ außgetheilet werden soll. 92
- Ganz fleissige vnd Eygentliche außtheilung der Oberrn Platten vorgesetzter Pleyrechten ebne nach gemeiner vñderscheidung des Lequinoctials die acht fürnemsten Wind anzudeigen / nach der meynung Vitruuij. 93
- Figur aller außtheilung des platzes innerhalb dem bezirk der Ringmawre / wie solche nach der lehr Vitruuij gericht / die schädliche Wind zu vermeiden. 95
- Figur der vier vñd zwentzig Wind / wie solche nach rechter ordnung vom Vitruvio eyngetheilet werden. 96.
- Figur der außtheilung des Windkreiß inn die sechszen fürnemsten Wind nach der lehr Vitruuij mit dem Circel abgetheilet / vñd mit Buchstaben verzeichnet. 97
- Figur der zwölff fürnemsten Wind / wie solche vñd die Weltkugel verordnet / nach der meynung der Griechische vñd Lateinischen Weltbeschreibern. 99
- Figur eigentlicher Contrafactur dieser zeit aller Meer Schiffung / gebrauchlichs Compaß. 100
- Figur der außtheilung vñd auffreiffung der Wind / darauß die Meertharten zu machen auß mancherley Landschaft. 102
- Figuren des Andern Buchs.**
- Künstliche verzeichnung wie man sich vermisset / das die aller ersten Menschen gelebt / vñd durch erfindung des Feuers in gemeinschaft vñd freundliche beywohnung kommen / vñd die sprach der rede sich vnter ihnen erhaben hat. 116
- Künstliche fürmalung wie die ersten Menschen das Bawwerck durch mancherley hütten vñd wohnungen erfunden haben. 118
- Künstliche fürmalung der alten Choldier erster hültzener Gebew / mit warhafftiger Contrafactur solcher Häuser / wie sie in Schweitz vñd Schweden / Norweden vñd dergleichen Landschaft im brauch sind. 120
- Augenscheinliche fürmalung vñd etlicher maß vñd form der Mawerstein nach der meynung Vitruuij. 127
- Anzeigig wie die Mawerstein / so fünff zwerch hand breit / mit ihren halben vñd viertheilen nach

Register der Figuren.

- nach der Lehr Vitruvii mit ihren Fügen gelegt vnd verbunden werden sollen. 128
- Von der Ordnung oder Vereinigung der vier zwerch handtbreiten Mawrstein mit ihren halben vnd vier theilen nach der Lehr Vitruvii 129
- Augenscheinliche fürmalung oder anzeigung vngezierdts vergitterts Gemewrs 150
- Augenscheinliche anzeigung gezierdts vergitterts Gemewrs. 151
- Eigentlich Contrafactur etlicher vast alter begrebnuß vnd alter Heydnischer gedächtnuß oder antiquitet zu besserem verstandt der meynung Vitruvii auffgerissen. 152
- Eigentliche Contrafactur vielfeltiger form vnd frembder gestalt der Steinene Brüg vnd dergleichen Gefäß / wie solche von Heyden zu begrebnuß ihrer äschen gebraucht worden. 153
- Augenscheinliche bezeichnung des Griechischen Mawrwercks / nach der meynung Vitruvii. 154
- Anzeigung des Griechischen Mawrwercks / von wegen dergleichen ordnung der Fügen / Pseudodomi genant. 155
- Augenscheinliche verzeichnung des alten vnd ordenlichen / doch vesten Griechischen gemewrs Pseudodomi / nach der anzeigung Vitruvii. 156
- Augenscheinliche anzeigung der außgefüllten gemewr zwischen fordern vnd hindern Wänden mit Quaderstein aber darzwischen mit rauhem Steinwerck außgefüllt 157
- Augenscheinliche figur oder fürreiffung des grundts des Königlich gebewrs Mausoli zu seiner begrebnuß. 160
- Figur des ganzen gebewrs vom König Mausolo zu Halicarnasso auffgericht / vnder die sieben wunderwerck gezehlet. 161
- ### Figur des Dritten Buchs.
- Augenscheinliche figur der Gliedmassung Menschliches Körpers in rechter proportion vnd Symmetria / Geometrischer weiß abgetheilet. 193
- Augenscheinliche anzeigung wie in der grundlegung Menschlicher gliedmassung nach rechter Symmetria ein andere kleinere Vierung in die grösser einzubringen sey / dem mitlern Centro des nabels proportionierlich vnd gezecht. 196
- Augenscheinliche figur der Ichographie vñ Orthographie (das ist / des Grundts vnd vordrer auffziehung) eines herrlichen Tempels oder Gebewrs / so mit seinen Anten oder Parastaten / dz ist mit seinen vordern Eckseulen / nach der meynung Vitruvii auffgezogen ist. 202
- Augenscheinliche figur des grundts vnd vordern auffzugs der gestalt der gebew vnd herrlichen Tempel / in der manier Prostulos von Vitruvio genant / auffgezogen. 203
- Grundt vnd auffzug der gestalt vnd manier Amphiprostyli / eines herrlichen gebewrs eines Tempels / nach der Lehr Vitruvii / mit einem sonderlichem Körlen zu erbawen auffgerissen. 204
- Die Ichographia / das ist / die Grundlegung der gestalt eines gewaltigen herrlichen Tempels oder dergleichen Bawes / vom Vitruvio Peripteros genant. 206
- Künstliche auffreiffung des Grundts vnd Orthographie eines herrlichen gebewrs der gestalt Pseudodipteri / zu Klarem verstandt Vitruvii mit fleiß abgetheilet. 207
- Augenscheinliche auffreiffung des grundts eines herrlichen gewaltigen Bawes der form Dipteri / inn welcher manier nach Heydnischer weiß köstliche Tempel / nach anzeigung Vitruvii / erbawen worden. 209
- Grundlegung des herrlichen vnd gewaltigen Gebewrs / der form Hypetri / das ist / vnderem freyem Himmel / nach der Lehr vnd meynung Vitruvii fleissig auffgerissen. 210
- Augenscheinliche fürreiffung der Stellung der Seulen nach der weiß vnd manier Pycnostyli / das ist ganz eng in einander gesetzt / wie solches vom Vitruvio gemeldet vnd beschriben wirt. 215, 216
- Augenscheinliche fürreiffung eines Stucks mit vast künstlichem Laubwerck der getrebeten vnd vnderbrochenen Balustren Seulen. 218
- Wie die Seulen oder Columnen beyder weiß vnd manier Diastyli vnd Treostyli / zu ordnen nach der Lehr Vitruvii / augenscheinlich exempel. 219, 220
- Augenscheinliche figur der wolgestalten / bequemsten vnd allernützlichsten weiß der stellung vnd ordnung der Columnen in der manier Eustyli. 221
- Tafeln der eynziehung des oberen theils des Schaffts oder Pfeylers der Columnen / nach der Lehr Vitruvii. 222
- Augenscheinlich Exempel / wie ein jede Columnen in rechter Proportion vnd Symmetria möger grössert vnd gebrauchet werden. 223
- Eigentliche fürmalung etlicher gebreuchlichsten form der Pfälzkämpffer vnd Hebzugs darzu. 232
- Eigentliche fürreiffung der rechten länge / mit seiner außtheilung des alte Römische Wercks schuchs / vnd anderer gebreuchlicher Messstäben. 234
- Fürreiffung eigentlicher Symmetrey vnd abtheilung des Basen oder Fuß / mancherley runden oder gevierten Columnen gebreuchlich / nach der Lehr Vitruvii. 236
- Augenscheinliche figur der abtheilung vnd Symmetrey der Ionischen Basament von mancherley gesims vnd zierden / nach der Lehr Vitruvii vnd gebrauch der Antiquen mancherley verändert. 239
- Figur ganz gerechter Symmetrischer abtheilung der Ionischen Capital / mit ihren würbelen

Register der Figuren.

- len vnd angehörigen gliedern vnd zierunge/
nach der lehr Vitruuij. 241
- Eygentliche fürreiffung des grundts einer
künstlichen vnd gerechten Ionischen Eck-
feulen. 242
- Gerechte Symmetrische abtheilung der Ionischen
Columnen/vnd aller derselbigen glic-
der/wie auch solche Perspectiuischer weiß zu
zurichten vnd in das werck zu bringen. 244
- Eigentliche fürreiffung der bequemen höhlig
der vordern Gymbel/von den alten Architectis
Tympana genant/in Triangel vnd runder
Bogen form. 246
- Contrafactur der Löwenköpfflein vnd man-
cherley gestalt zierlicher Wasserkänel 248
- ### Figuren des Vierdten Buchs.
- G**erechte vnd eigentliche fürreiffung der
sechs maniere der Colünen mit iren Ba-
sen vnd Capitälē / sampt mancherley
gestalt der Capital/welcher Symmetrey von
Vitruuij angezeigt wirt. 257. 258
- Augenscheinliche figur des geflochtenē Laubs
vnd Branzwercks/von Vitruuij Eucarpia
genant/von Walhen vnd vnseren Teutschen
Architectis / festinen. 259
- Gantz eigentliche lebliche Contrafactur des
wahren Acanthi / sampt seiner wachung vnd
gestalt geflochtenen Sänen oder Bdrlein. 260
- Fürreiffung rechtmessiger abtheilung der obern
platten vnd ganzen Symmetrey der Corin-
thischen Capital. 262
- Exempel der abschneidung der eck der platten
aufferhalb dem quadrat. 262
- Exempel der abschneidung der eck innerhalb
des quadrats. 262
- Ein schön wolgeziert vnd fleissig abgetheilt
Capital / mit eigentlicher Symmetrey nach
der lehr Vitruuij vñ anderer künstreichen werck-
ender Antiquitet auffgerissen. 263
- Augenscheinliche fürreiffung alles Zimmer-
wercks / von welchem die zier des Oberge-
bälcks vnd Architrabs den vrsprung haben/
nach der lehr vnd meynung Vitruuij. 269
- Der Columnen vnd Dorischer manier/mit ih-
ren Capitälē vnd allen gliedern/abgetheilet
im rechter Proportion vnd Symmetri/ augen-
scheinliche auffreiffung. 275
- Augenscheinliche fürreiffung schöner wolge-
zierter Dorischer Capital / von mancherley
abtheilung vnd Symmetrey. 276
- Augenscheinliche Contrafactur der Söderstral/
wie solche eigentlich von Heydnischen anti-
quiteten abgezeichnet. 279
- Augenscheinliche fürreiffung aller angehöri-
gen glieder der Dorischen manier / wie sol-
che in das werck zu ordnen in fleissiger abthei-
lung gerechter Proportion vnd Symmetrey. 281
- Augenscheinliche figur schöner antiquischer
Basament / mit eigentlicher abtheilung der
zier. 282
- Figur der geripten vnd gefälerten Columnen.
283
- Eigentliche auffreiffung des grundts aller ord-
nung vnd abtheilung der inneren Gebew /
Zellen vnd abseiten / mit anzeigung der auff-
gezogene vorwäd/nach der lehr Vitruuij. 285
- Eigentliche auffreiffung der abtheilung aller
glieder der Portal vnd Thürgestell / mit ih-
ren zierungen/nach der lehr Vitruuij. 292
- Augenscheinliche bezeichnung der rechten stel-
lung der Anconen des Ionischen Thürges-
tells. 294
- Augenscheinliche auffreiffung der abtheilung
der Portal vñ Thürgestell/nach Italiänisch-
er manier in der Ionischen art. 295
- Eigentliche auffreiffung des grundts vnd fun-
daments nach der proportion vnd Symmet-
ria der Tuscanischen manier / auß der lehr
Vitruuij abgetheilet. 299
- Figur vnd bezeichnung eines alten Heydnischen
altars vnd Götzenopffers / nach Antiquisch-
er manier. 302
- ### Figuren des Fünfften Buchs.
- A**ugenscheinliche auffreiffung Geometrisch
er abtheilung drey Cuben gerecht in ei-
nander zu verzeichnen/nach der meynung Vi-
truij auß der lehr der Pythagorischen Phi-
losophen. 307
- Augenscheinlich Exempel der auffzeichnung
des Marekplatzes vnd herum außgeföh-
ren gebew / Rath / Gericht vnd Gewerbhäu-
ser / nach der alten Griechischen vnd Italiä-
nischen manier. 311
- Augenscheinliches Exempel der grundlegung
vnd auffziehung des herrlichen Pallasts / so
Vitruuij Juliae der Tochter Augusti zu
Rom selber in das werck verordnet hat.
fol. 314
- Eigentliche abtheilung eines kleineren Theatri
nach dem gebrauch der Lateiner / auß der lehr
Vitruuij mit fleiß in grund gelegt vnd zu au-
genscheinlich exempel auffgerissen. 320
- Augenscheinliche figur / wie in die Gewelbten
Sitz Theatri die bestimpre Gefesz vñ Glock-
en oder Cymbalen zu lieblichem gethön ges-
setzt vnd geordnet werden sollen / nach der
lehr Vitruuij / sampt gerechter Symmetria
mancherley Gewelb zu schliessen. 331
- Augenscheinliche figur des grundts eins ge-
waltigen herrlichen Baws vnd Theatri/nach
der lehr vnd vnderichtung Vitruuij mit son-
derlichem fleiß auffgerissen. 336
- Der grund ganz fleissiger eigentlicher vnd ge-
rechter Messung aller Gliedmassen in ihrer
Proportion vnd Symmetria des herrlichen
gewaltigen Gebews des Amphitheatri zu
Rom / dieser zeit Colosseo genant/nach dem
grund der Ichographia künstlich auffge-
rissen. 340
- Augenscheinlich Exempel der Grad oder Sitz
des Theatri mit den Zwischenstafflen auch wie
b solch

Register der Figuren.

- solche nicht allein Dallhällig vnd gesänck/ sonder auch wie die künstlich vnd mühsam in einander gefügt vnd geschossen werden 341.
342
- Augenscheinliche verzeichnung der Ichnographie des grunds vnd fundaments eines Griechischen Theatri/nach der lehr vnd meynung Vitruuij/vast fleißig auffgerissen. 348
- Figur einer vast künstlichen Badstuden / nach der meynung vnd brauch der alten Römer / mit aller ihrer zugehör / aus der lehr Vitruuij geordnet 358
- Figur eines veken vnd starcken Meerports vnd Hafens mit allen angehörigen Gebewen. fol. 365
- ### Figuren des Sechsten Buchs.
- Figur der vnderscheidung der Weltkugel / durch mancherley abtheilung der gegend Landschafft / den vnderschied der Stimmen zu mercken. 376
- Figur mancherley Gebew vnd anders / auß der Perspectiva / in temperierter Distanz in die Streimen des gesichts zu bringen / zu augenscheinlichem bericht gesetzt. 380
- Figur des inneren Baws vnd Hoffplatzes wol geordneter wohnung / eines söderliche Haus nach Tuscanischer manier zu sonderlichem Exempel auß rechter Perspectiva auff gerissen 382
- Augenscheinliche Exempel des innern Baws vnd Hoffplatzes nach Corintischer manier fol. 383
- Figur des inneren Baws vnd Hoffplatzes sonderlicher gebew / Heusern vnd wohnungen in der manier Tetrastyl nach der lehr vnd meynung Vitruuij 384
- Figur den Trauff vnd Regenwasser mancherley gestalt an die obgesetzten vorschöpff / nach der lehr Vitruuij zerspreitet / abzutragen fol. 385
- Auffreiffung eines Gewelbten Vorbaws eines inneren Hoffplatzes / nach der art vnd meynung Vitruuij / zu augenscheinlichem Exempel auffgerissen 387
- Figur des Grunds eines herrlichen Hoffes mit den fürnemsten Glidern / alles nach der lehr vnd meynung Vitruuij in rechter proportion vnd Symmetria auffgerissen 391
- Figur augenscheinliche exempel des alten Römischen brauchs vnd manier / auß den Sitzbetten zu risch zu ligen / nach vast alten Marmeln / sehr künstreicher antiquiteten abgemacht 394
- Eigentliche figur der Gebewen so Vitruuius Cecos nennet 396
- Bezeichnung eines herrlichen gewaltigen künstlichen Hofes vnd Pallasts / mit allen zugehörige Glidern nach Griechischer manier / eigentlich in Grund gelegt / nach der lehr vnd anzeigung Vitruuij 409
- Figur d' Kefffer oder Bragstein so in die Mauern ein gelegt werde / die Bögen der Gewelb zu tragen 413
- Figur des gemeinen Richtscheids / dardurch man behende erlernen mag / ob ein Wandt in der Richtschnur oder Wagrecht stehe / fol. 413
- Augenscheinliche bezeichnung etlicher starcken fundament vnd grundfeste / dar auff die Gebew langwurig zu bestehen gesetzt werden mögen / nach der lehr vnd beschreibung Vitruuij zu einem Exempel gesetzt. 414
- ### Figuren des Siebenden Buchs.
- Figur der form vnd gestalt / mancherley eynschlüssig der Cuaderstein zu pflastern 425
- Augenscheinlich exempel der Verbindung oder züsamen fügung der kleinen gebawen steinlein zu einem Paviment / nach Antiquischer Römischer manier 427
- Figur der rechten form vnd gestalt des kreuzgewelbs Testudo genant 432
- Der breiten Schwibbdögen / welche Vitruuius Fornices nennet / eigentliche auffreiffung. 433
- Eigentliche auffreiffung der Italiänischen gewelb / von der gestalt der Welbdöglein Lunatum genant 434
- Figur der Bleywag die gerade der länge zu examinieren 435
- Figur nach der lehr Vitruuij / ein winkelhaken gerecht zu stellen 435
- Augenscheinliche figur wie sich in feuchten Gemachen im dunchen zu halten 439
- Figur vast künstlicher / zierlicher form vnd gestalt mancherley ding / so die Welschen pflastgen von Gewächß in die Lustgärten zu machen 444
- Eigentliche fürreiffung bequemer rüstung ein Bienschwarz zu brennen / nach der lehr vnd meynung Vitruuij 453
- Figur vnd gestalt eines künstlichen Distillier Ofens nach Saracenscher weis vnd manier. 454
- ### Figuren des Achten Buchs.
- Augenscheinliche exempel / wie auß dem auffsteigenden dunst Wasser zu suchen vnd zu finden / auch zu leiten sey / nach der lehr Vitruuij 466
- Eigentliche fürreiffung mancherley Instrument der Wasserwagen vnd abschen der Feldmessung. Magst hierüber auch wol sehen die figur am 466 blat. 488
- Anzeigung künstlicher Wasserleytung mancherley gestalt / nach Antiquischer Römischer manier auß der lehr vnd meynung Vitruuij 494
- Augenscheinliches exempel / auß abtheilung der Blech / die Maß vnd gewicht der Römern 494

Register der Figuren.

ren so darauff rundiert werden zu erlernen.
fol. 496
Eygentliche Contrafactur mancherley künstlicher Wasserkrügen. 497

Figuren des Neundten Buchs.

Z Vantheilung einer jeden Hoffstatt / beschaw diese figuren fol. 406
Augenscheinliche figur / der Stiegen oder Trappen / wie sie vom obersten boden bis auff den vndersten gerheilet werden 507
Eygentliche furreissung der Newen erfindung Pythagoræ / sampt gerechter eygentlicher Symmetria der Stiegen 509
Augenscheinliche figur der geschwinden erfindung Archimedis 513
Augenscheinliche figur des auffgerissenen halben Cylinders 516
Augenscheinliche gestalt des Mesolabij mit seiner abtheilung vnd bezeichnung 520
Figur augenscheinlicher bezeichnung der Aspect der planeten 527
Augenscheinlich exempel des ab vnd zunehmenden Lichts des Mons 527
Der Himlischen Spheren vnd Planeten freis augenscheinliche furreissung 528
Eygentliche bezeichnung der verenderung des Schattens in zeit des Aequinoctij / nach mancherley gelegenheit der ort / auß der lehr Vitruuij / mit rechter abtheilung fleissig auffgerisse. 539
Augenscheinlich Exempel gerechter abtheilung der figuren Analemmatis / darauff nach der lehr vnd meynung Vitruuij mancherley Horologia oder Sonnenuhren zugericht werden mögen 540
Ctesibius erster erfinder künstlicher Machination / durch den Trib / Luftts vnd Wassers. fol. 548
Augenscheinliche Contrafactur mancherley künstlicher Trib vnd bewegung / durch wasser zu wegen zu bringen / eigendlich nach der lehr vnd meynung Vitruuij auffgerissen zu klarem Exempel. 552

Figuren des Zehenden Buchs.

Augenscheinliche auffreissung der rechten Form maß vnd gestalt der Rollen oder Scheiben / mit ihren Redlen / so man zu mancherley Hebzzeugen braucht. 563

Eygentliche Contrafactur des Hebzzeugs nach der lehr vnd meynung Vitruuij auffgerissen. fol. 564
Augenscheinliche fürmalung / des obgedachten vast gebrauchlichen vnd schnellen Zugs / nach der lehr vnd meynung Vitruuij 567
Contrafactur eines vast linden sanftten Zugs ohn arbeit / zu grossen schwerem last 568
Eygentliche fürmalung künstlicher Machination schweren Last vber Landt zu führe / nach der meynung Vitruuij 570
Augenscheinliche figur darinn obgemelte beyde Bewegung der Porrection vnd Rotundation eygendlich angezeigt werden 576
Figur einer form / Maß vnd Proportion der Wagen 577
Augenscheinliche figur eines Wasserrads / in kurzer zeit ein Groß gewässer / aber nicht in die höhe zu schöpfen 580
Anzeigüg eines andern Wasserrads / dasselbig noch höher zu heben 581
Form eines künstlichen Wasserrads / das wasser vast hoch zu heben 582
Augenscheinlich Exempel eines künstlichen Wasserrads das wasser tregt / vnd zu gleich ein Mülwerk treibt 583
Augenscheinlich Exempel / der rechten abtheilung vnd richtung der künstlichen Wasserschrauben 586
Figur wie man auff einem Wage / durch künstliche Machination den Weg messen soll / nach der meynung Vitruuij 595
Augenscheinlich Exempel / wie man zu Schiff den gefahrne weg / durch künstliche Machination messen soll / mit eigentlicher Contrafactur einer Naue 596
Augenscheinlich Exempel mancherley wunderlicher Geschos / so bey den alten im brauch gewesen / nach der meynung Vitruuij angezeigt 597
Eygentliche verzeichnung eines Quadrant / ein jedes stück Büchse darmit zu richten 602
Augenscheinlich Exempel / wie ein Stück nach dem Quadranten auff den weitesten schutz zu richten sey. 602
Augenscheinlich Exempel mancherley gestalt wunderbarlicher Machination / selzamer Kriegsrüstung der altē / zu Wasser vñ Landt / so vor erfindung des Geschüzes im brauch gewesen 607
Figur des Rüstzeugs / den man zu Schiff für die Stett geführt hat bey den alten zeiten / so am Meerstad gelegen. 612

Ende der Figuren.